

## **Stadt Leverkusen**

## **NIEDERSCHRIFT**

über die 11. Sitzung (18. TA)

### **des Rates der Stadt Leverkusen**

am Montag, 14.09.2015, Rathaus,  
Friedrich-Ebert-Platz 1, 5. OG, Ratssaal

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 15:50 Uhr

### **Anwesend**

#### **Vorsitzender**

Reinhard Buchhorn

Oberbürgermeister

#### **SPD**

Eva Lux

Bürgermeisterin

#### **CDU**

Bernhard Marewski

Bürgermeister

#### **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Gerhard Wölwer

Bürgermeister

#### **CDU**

Thomas Eimermacher

Fraktionsvorsitzender

Ursula Behrendt

Annegret Bruchhausen-Scholich

Andreas Eckloff

Tim Feister

Paul Hebbel

Stefan Hebbel

Panagiotis Kalogeridis

Bernhard Miesen

Rudolf Müller

Albrecht Omankowsky

Christine Richerzhagen

Rüdiger Scholz

Frank Schönberger

Irmgard von Styp-Rekowski

**SPD**

Peter Ippolito

Fraktionsvorsitzender

Arne Altenburg

Heike Bunde

Ingrid Geisel

Dirk Löb

Andrea Lunau

Dieter März

Gerd Masurowski

Uwe Richrath

Oliver Ruß

Sven Tahiri

Jörg Ulrich Theis

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Roswitha Arnold

Fraktionsvorsitzende

Stefan Baake

Dirk Danlowski

Zöhre Gürçali

**BÜRGERLISTE**

Erhard T. Schoofs

Fraktionsvorsitzender

Karl Schweiger

Barbara Trampenau

**OP**

Markus Pott

Fraktionsvorsitzender

Stephan Adams

Malin Munkel

**PRO NRW**

Markus Beisicht

Susanne Kutzner

**FDP**

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens

Fraktionsvorsitzende

Friedrich Busch

**DIE LINKE**

Nicole Kumpfert

**Soziale Gerechtigkeit**

Uwe Bastian

Dietmar Schaller

**es fehlen entschuldigt:**

**CDU**

Christopher Krahforst

**SPD**

Dr. Hans Klose

**BÜRGERLISTE**

Peter Viertel

**DIE LINKE**

Vilim Bakaric

**LEV PARTEI**

Manuel Lindlar

**Verwaltung:**

Frank Stein

Stadtkämmerer

Markus Märten

Dezernat III

Marc Adomat

Dezernat IV

Andrea Deppe

Dezernat V

Michael Molitor

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Susanne Weber

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Daniel Capitain

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Christian Heider

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Marius Marondel

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Dr. Ariane Czerwon

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke -  
Pressestelle

Claudia Odendahl

Frauenbüro

Simone Fey-Hoffmann

Guido Krämer

Petra Söllner

Bettina Zimmer

Katrin Arndt

Renate Helff

Burkhard Burau

Dirk Terlinden

Eva-Maria Henßen

Nelly Schreiner

Sabine Heymann

Petra Cremer

Alfred Görlich

Maria Kümmel

Lothar Schmitz

**Zuhörer in nichtöffentlicher Sitzung:**

Ina Tannenberger

Christian Melchert

Wolfgang Berg

Martin Keil

Manfred Schröder

Agnes Pötz

Marcus Richter

**Tonbandaufnahme:**

Roland Kowohl

Jürgen Tillmann

Personal und Organisation

Rechnungsprüfung und Beratung

Referentin Dezernat II

Dezernat II

Referentin Dezernat III

Dezernat III - Stabsstelle Unterbringung  
Flüchtlinge

Dezernat III - Stabsstelle Unterbringung  
Flüchtlinge

Umwelt

Soziales

Referentin Dezernat IV

Referentin Dezernat V

Stadtplanung

Bauaufsicht

Gebäudewirtschaft

Stadtgrün

CDU-Fraktion

SPD-Fraktion

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Bezirksver-  
tretung für den Stadtbezirk I

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Personal-  
und Organisationsausschuss

BÜRGERLISTE - Betriebsausschuss Kul-  
turStadtLev

FDP

DIE LINKE

Gebäudewirtschaft

Gebäudewirtschaft

**Schriftführung:**

Carsten Scholz

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke



## Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>		<u>Seite</u>
1	Eröffnung der Sitzung	10
	Angelegenheiten des Rates und der Rechnungsprüfung	11
2	Genehmigung von Niederschriften	11
3	Vorschlag für die En-bloc-Abstimmung	11
	Dezernat I	12
4	Hausmeister-Konzept - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 28.07.15 - Nr.: 2015/0679	12
	Dezernat II	12
5	Beitritt der ivl zur ProVitako Marketing- und Dienstleistungsgesellschaft der Kommunalen IT-Dienstleister eG - Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW - Nr.: 2015/0732	12
	Dezernat III	13
6	Unterbringung von Flüchtlingen	13
6.1	Fahrräder für Flüchtlinge Antrag der FDP-Ratsgruppe vom 21.04.15 - Neudruck - m. Ergänzungsantrag vom 19.08.15 und Stn. v. 25.08.15 - Nrn.: 2015/0541 und 2015/0710	13
6.2	Weitere Unterbringung von Flüchtlingen nur bei Kostenübernahme durch Land und Bund - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 16.08.2015 - Nr.: 2015/0699	14
6.3	Nutzung der Villa Wuppermann zur Unterbringung von Flüchtlingen - Bürgerantrag vom 20.08.15 - m. Stn. v. 08.09.15 - m. erg. Schreiben v. 13.09.15 - Nr.: 2015/0736	14
6.4	Nutzung des Kulturausbesserungswerkes und des Falkenhauses zur Unterbringung von Flüchtlingen - Bürgerantrag vom 28.08.15 - m. erg. Schreiben v. 13.09.15 - Nr.: 2015/0737	14
6.5	Gleichstellung von Obdachlosen mit Asylsuchenden - Bürgerantrag vom 28.08.15 - Nr.: 2015/0738	15
6.6	Verwaltungsvorlage - Nr.: 2015/0700	15
7	Verzicht auf den Einsatz des Unkrautvernichtungsmittels Glyphosat	16

7.1	Änderungsantrag des Rh. Bakaric (DIE LINKE) vom 11.09.15 - Nr.: 2015/0748	16
7.2	Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 03.08.15 - m. Stn. v. 17.08.15 - Nr.: 2015/0682	16
	Dezernat IV	16
8	KidS-Projekt "Kommunalpolitik in die Schulen" - Antrag der SPD-Fraktion vom 25.06.15 - m. Stn. v. 24.07.15 - Nr.: 2015/0498	16
9	Kataster für Sportstätten - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 28.07.15 - Nr.: 2015/0663	16
10	Teilnahme am bundesweiten Förderprogramm "Bildung integriert" des Bundesministeriums für Bildung und Forschung - Nr.: 2015/0678	17
	Dezernat V	17
11	Planung einer Tunnellösung für die A1 von Köln-Niehl bis Leverkusen-Alkenrath	17
11.1	Bürgerantrag vom 16.08.15 - m. Stn. v. 28.08.15 - Nr.: 2015/0730	17
11.2	Bürgerantrag vom 18.08.15 - m. Stn. v. 28.08.15 - Nr.: 2015/0731	17
12	Ausweisung von Bauflächen für den Sozialen Wohnungsbau - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 30.07.15 - m. Stn. v. 12.08.15 - Nr.: 2015/0681	18
13	Umgehungsstraße Hitdorf - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 30.07.15 - m. Stn. v. 05.08.15 - Nr.: 2015/0692	18
14	Aktionsprogramm zur Verbesserung des Verkehrsflusses des innerstädtischen Individualverkehrs in Leverkusen - Vereinbarung zwischen der Stadt Leverkusen und der Handwerkskammer zu Köln - Nr.: 2015/0706	18
15	Fahrradleihsystem und –stationen in Leverkusen	19
15.1	Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 26.06.15 - m. Stn. v. 23.07.15 - Nr.: 2015/0640	19
15.2	Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion vom 20.08.15 - Nr.: 2015/0708	19
16	Verbesserung der Fahrradfreundlichkeit in Leverkusen - Antrag der SPD-Fraktion vom 14.08.15 - m. Stn. v. 20.08.15 - Nr.: 2015/0697	20
17	Ausbau von Carsharing-Angeboten in Leverkusen - Antrag der SPD-Fraktion vom 20.08.15 - Nr.: 2015/0709	20



18	8. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Gesundheitspark Leverkusen" - Beschluss über Äußerungen während der frühzeitigen Beteiligung - Beschluss über Stellungnahmen während der öffentlichen Auslegung - Feststellungsbeschluss - m. Prüfauftrag v. 20.08.15 und Stn. v. 24.08.15 - Nr.: 2015/0646	20
19	Bebauungsplan Nr. 193/III "Gesundheitspark Leverkusen" in Leverkusen Schlebusch - Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen (Abwägung) - Satzungsbeschluss - Nr.: 2015/0647	23
20	Gesamtstädtisches Seveso-II-Konzept - Beschluss über die Stellungnahmen während des Beteiligungsverfahrens (Abwägung) - Beschluss über die Änderungen während des Beteiligungsverfahrens - Beschluss als gemeindliches Entwicklungskonzept gem. § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB - Nr.: 2015/0666	25
21	Wiederbestellung des Vorsitzenden des Umlegungsausschusses - Nr.: 2015/0688	27
22	Lise-Meitner-Gymnasium - Sanierung 3-fach Sporthalle - Nr.: 2015/064527 Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 6/2015)	28

## Öffentliche Sitzung

### 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Oberbürgermeister Buchhorn eröffnet die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Er weist darauf hin, dass der WDR und leverkusen.com um Drehgenehmigung gebeten haben. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Herr Oberbürgermeister Buchhorn gratuliert anschließend dem neu gewählten Oberbürgermeister Uwe Richrath (SPD).

Daraufhin gratuliert er Rf. Geisel (SPD) zu ihrem heutigen 60. Geburtstag.

Er erklärt, dass zu den Tagesordnungspunkten 6.3 und 6.4 ein ergänzendes Schreiben der Bürgerantragsteller vom 13.09.15 auf den Tisch gelegt wurde.

Zu Tagesordnungspunkt 7 wurde ein Änderungsantrag des Rh. Bakaric (DIE LINKE) vom 11.09.15 auf den Tisch gelegt. Herr Oberbürgermeister Buchhorn schlägt vor, den Änderungsantrag als Tagesordnungspunkt 7.1 und den Ursprungsantrag als Tagesordnungspunkt 7.2 zu beraten.

Gegen die verteilte Arbeitstagesordnung erhebt sich kein Widerspruch.

Rh. Eimermacher (CDU) beantragt, den Tagesordnungspunkt 6.2 von der Tagesordnung abzusetzen und zu erledigen, da er auf ein rechtswidriges Handeln ausgelegt ist. Für den Antragsteller widerspricht Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) dieser Aussage. Herr Oberbürgermeister Buchhorn lässt über den Geschäftsordnungsantrag von Rh. Eimermacher abstimmen.

dafür: 41 (OB, 14 CDU, 13 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 2 Soziale Gerechtigkeit)

dagegen: 5 (3 BÜRGERLISTE, 2 PRO NRW)

Herr Oberbürgermeister Buchhorn erklärt, dass die Bürgerantragsteller zu den Tagesordnungspunkten 11.1 und 11.2 Anträge auf Rederecht mit Beamervorträgen von ca. 8 bis 10 Minuten gestellt haben. Er weist darauf hin, dass die Redezeit für Ratsmitglieder gemäß § 11 Abs. 6 der Geschäftsordnung lediglich 4 Minuten beträgt und der Rat im Übrigen in seiner Sitzung am 09.02.15 von Bürgerantragstellern beantragte Beamervorträge von 15 Minuten in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen und in den Projektbeirat verwiesen hat.

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) weist darauf hin, dass die Bürgerantragsteller einen gemeinsamen Vortrag von ca. 8 Minuten halten würden.

Herr Oberbürgermeister Buchhorn lässt daraufhin über die Gewährung eines Rederechtes für die Bürgerantragsteller abstimmen.

dafür: 23 (13 SPD, 3 BÜRGERLISTE, 2 PRO NRW, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 2 Soziale Gerechtigkeit)

dagegen: 25 (OB, 16 CDU, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP)

Damit ist der Antrag auf Erteilung eines Rederechts abgelehnt.

Herr Oberbürgermeister Buchhorn lässt daraufhin darüber abstimmen, die beiden Bürgeranträge zur Beratung und Entscheidung in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen zu verweisen.

- einstimmig -

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) beantragt, die Bürgeranträge für seine Fraktion zu übernehmen und in der heutigen Sitzung als eigene Tagesordnungspunkte zu behandeln.

Hierüber lässt Herr Oberbürgermeister Buchhorn abstimmen.

dafür: 5 (3 BÜRGERLISTE, 2 PRO NRW)

dagegen: 43 (OB, 16 CDU, 13 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 2 Soziale Gerechtigkeit)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Angelegenheiten des Rates und der Rechnungsprüfung

## 2 Genehmigung von Niederschriften

Die Niederschrift über die öffentliche 10. Sitzung des Rates vom 17.08.15 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

## 3 Vorschlag für die En-bloc-Abstimmung

Der Rat beschließt die nachfolgenden Tagesordnungspunkte En-bloc:

### Öffentliche Sitzung

### Nummer

- |   |  |           |
|---|--|-----------|
| 5 | Beitritt der ivl zur ProVitako Marketing- und Dienstleistungsgesellschaft der Kommunalen IT-Dienstleister eG<br>- Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW | 2015/0732 |
|---|--|-----------|

8	KidS-Projekt "Kommunalpolitik in die Schulen" - Antrag der SPD-Fraktion vom 25.06.15 - m. Stn. v. 24.07.15 In der Fassung des Kinder- und Jugendhilfeaus- schusses vom 20.08.15	2015/0498
9	Kataster für Sportstätten - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 28.07.15	2015/0663
10	Teilnahme am bundesweiten Förderprogramm "Bil- dung integriert" des Bundesministeriums für Bildung und Forschung	2015/0678
22	Lise-Meitner-Gymnasium - Sanierung 3-fach Sporthalle	2015/0645

Nichtöffentliche Sitzung

Nummer

5	Lieferung von Mittagessen für die Städtischen Ta- geseinrichtungen für Kinder	2015/0675
---	--	-----------

- einstimmig -

Dezernat I

- 4 Hausmeister-Konzept  
- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus  
vom 28.07.15  
- Nr.: 2015/0679

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, das aktuelle Hausmeister-Konzept auf seine  
Effizienz nochmals zu überprüfen und dort, wo nötig, nachzubessern bzw.  
Personal (hier vor allem im Sinne von Hallenwarten) zur Verfügung zu stel-  
len. Auch ist die Pool-Lösung hinsichtlich ihrer Rentabilität zu überprüfen.

- einstimmig -

Dezernat II

- 5 Beitritt der ivl zur ProVitako Marketing- und Dienstleistungsgesellschaft der  
Kommunalen IT-Dienstleister eG  
- Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW

- Nr.: 2015/0732

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Leverkusen erteilt den Vertretern der Stadt Leverkusen gem. § 113 Abs 1. GO NRW Weisung, dem Beitritt der Informationsverarbeitung Leverkusen GmbH (ivl) zur ProVitako Marketing- und Dienstleistungsgesellschaft der Kommunalen IT-Dienstleister eG in den Gremien der ivl zuzustimmen.

2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das Anzeigeverfahren nach § 115 GO NRW bei der Bezirksregierung durchzuführen.

- einstimmig im Rahmen der En-bloc-Abstimmung -

Dezernat III

## 6 Unterbringung von Flüchtlingen

### 6.1 Fahrräder für Flüchtlinge

Antrag der FDP-Ratsgruppe vom 21.04.15

- Neudruck

- m. Ergänzungsantrag vom 19.08.15 und Stn. v. 25.08.15

- Nrn.: 2015/0541 und 2015/0710

Herr Oberbürgermeister Buchhorn lässt auf Wunsch von Rf. Dr. Ballin-Meyer-Ahrens (FDP) über den Antrag in der Fassung der Beschlussempfehlung des Finanz- und Rechtsausschusses abstimmen.

Beschluss:

1. Die Versteigerung von Fundfahrrädern aus dem Leverkusener Fundbüro wird vorerst ausgesetzt. Die Fahrräder werden stattdessen den Flüchtlingen in den Leverkusener Unterkünften, übergeben, die hierfür einen Bedarf haben.
2. Nicht funktionsfähige Fahrräder aus dem Fundbüro werden gegen geringe Gebühr und Materialkostenerstattung von Fahrradwerkstätten wie z.B. in der Pestalozzischule oder beim AWO-Familienseminar instand gesetzt und ebenfalls den Flüchtlingen in den Leverkusener Einrichtungen zur Verfügung gestellt.
3. Die Verwaltung berichtet nach 6 bis 8 Monaten über z.d.A.: Rat, wie das Entleihsystem der Fahrräder in der Praxis funktioniert.

dafür: 46 (OB, 16 CDU, 13 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 2 Soziale Gerechtigkeit)

keit)  
dagegen: 2 (PRO NRW)

- 6.2 Weitere Unterbringung von Flüchtlingen nur bei Kostenübernahme durch Land und Bund  
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 16.08.2015  
- Nr.: 2015/0699

Der Antrag wurde zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt und erledigt.

- 6.3 Nutzung der Villa Wuppermann zur Unterbringung von Flüchtlingen  
- Bürgerantrag vom 20.08.15  
- m. Stn. v. 08.09.15  
- m. erg. Schreiben v. 13.09.15  
- Nr.: 2015/0736

Beschluss:

Wie Bürgerantrag

- einstimmig abgelehnt -

- 6.4 Nutzung des Kulturausbesserungswerkes und des Falkenhauses zur Unterbringung von Flüchtlingen  
- Bürgerantrag vom 28.08.15  
- m. erg. Schreiben v. 13.09.15  
- Nr.: 2015/0737

Herr Oberbürgermeister Buchhorn weist darauf hin, dass im Falkenhaus 8 bis 9 Flüchtlinge untergebracht werden. Der Bürgerantrag ist zu diesem Punkt somit erledigt.

Er lässt über den Bürgerantrag in Bezug auf die Unterbringung von Flüchtlingen im Kulturausbesserungswerk abstimmen.

Beschluss:

Wie Bürgerantrag in Bezug auf die Unterbringung von Flüchtlingen im Kulturausbesserungswerk

dafür: 3 (1 BÜRGERLISTE, 2 PRO NRW)  
dagegen: 44 (OB, 16 CDU, 13 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 2 Soziale Gerechtigkeit)  
Enth.: 1 (BÜRGERLISTE)

Damit ist der Bürgerantrag in Bezug auf die Unterbringung von Flüchtlingen im Kulturausbesserungswerk abgelehnt.

- 6.5 Gleichstellung von Obdachlosen mit Asylsuchenden  
- Bürgerantrag vom 28.08.15  
- Nr.: 2015/0738

Wie Bürgerantrag

dafür: 2 (PRO NRW)  
dagegen: 46 (OB, 16 CDU, 13 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 2 Soziale Gerechtigkeit)

Damit ist der Bürgerantrag abgelehnt.

- 6.6 Verwaltungsvorlage  
- Nr.: 2015/0700

Herr Oberbürgermeister Buchhorn lässt über die Vorlage in der Fassung der Beschlussempfehlung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III abstimmen.

Beschluss:

1. Der Rat nimmt die sich derzeit in Prüfung befindenden Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen zur Kenntnis (Anlage 1 der Vorlage).
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung, den unter Punkt 1 in der Begründung der Vorlage aufgezeigten Standort an der Stöckenstraße zur temporären Unterbringung von Flüchtlingen zu prüfen und bei Vorlage eines positiven Prüfergebnisses umzusetzen.
3. Der Rat beauftragt die Verwaltung, die Errichtung einer Zeltstadt des Landes Nordrhein-Westfalen als Notunterkunft am Standort „Dhünnberg“ mit der Bezirksregierung Köln abzustimmen und umzusetzen.

dafür: 42 (OB, 15 CDU, 13 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 2 Soziale Gerechtigkeit)  
dagegen: 2 (PRO NRW)  
Enth.: 3 (BÜRGERLISTE)

7 Verzicht auf den Einsatz des Unkrautvernichtungsmittels Glyphosat

7.1 Änderungsantrag des Rh. Bakaric (DIE LINKE) vom 11.09.15  
- Nr.: 2015/0748

Herr Beigeordneter Märtens erklärt, dass die Restbestände des Unkrautvernichtungsmittels Glyphosat von der Verwaltung umweltgerecht entsorgt werden.

Der Antrag wird somit als erledigt angesehen.

7.2 Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 03.08.15  
- m. Stn. v. 17.08.15  
- Nr.: 2015/0682

Da Glyphosat, wie in den Beratungsergebnissen ausgeführt, von den städtischen Töchtern nicht verwendet wird, erklärt Rh. Schweiger (BÜRGERLISTE) den Antrag für erledigt.

Dezernat IV

8 KidS-Projekt "Kommunalpolitik in die Schulen"  
- Antrag der SPD-Fraktion vom 25.06.15  
- m. Stn. v. 24.07.15  
- Nr.: 2015/0498

Die Verwaltung nimmt Kontakt zur zuständigen Verwaltungseinheit in Osnabrück auf und klärt die Bedingungen für ein Programm analog dem Osnabrücker KidS-Projekt in Leverkusen. Die Verwaltung legt nach Klärung der Voraussetzungen einen Bericht vor.

- einstimmig im Rahmen der En-bloc-Abstimmung -

9 Kataster für Sportstätten  
- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 28.07.15  
- Nr.: 2015/0663

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Begehung sämtlicher Sporthallen in der Stadt durchzuführen. Es geht um die Fortschreibung des Weißbuchs für Sportstätten und des Sporthallenentwicklungsplans. Im Ergebnis ist ein Kataster für Sportstätten einzurichten. Mit Hilfe dieses Katasters sollen potenzielle Mängel bestenfalls vermieden bzw. frühzeitig beseitigt werden. Bei Sa-



nierungsmaßnahmen ist darauf zu achten, dass für die Vereinsnutzung möglichst nahe Ausweichkapazitäten vorhanden sind. Parallel-Sanierungen sind zu vermeiden.

- einstimmig im Rahmen der En-bloc-Abstimmung -

- 10 Teilnahme am bundesweiten Förderprogramm "Bildung integriert" des Bundesministeriums für Bildung und Forschung  
- Nr.: 2015/0678

Beschluss:

1. Die Stadt Leverkusen stellt bis zum 31.10.2015 beim Bundesministerium für Bildung und Forschung einen Projektantrag zur Teilnahme am Förderprogramm „Bildung integriert“.
2. Im Rahmen des beantragten Projekts soll eine dreijährige Finanzierung einer Fachkraft für Bildungsmanagement und Bildungsmonitoring (Bildungsmanager) sichergestellt werden.
3. Der Projektantrag ist so zu stellen, dass für die Stadt Leverkusen keine Personalkosten entstehen. Der Bildungsmanager wird organisatorisch dem Fachbereich Schulen zugeordnet.

- einstimmig im Rahmen der En-bloc-Abstimmung -

Dezernat V

- 11 Planung einer Tunnellösung für die A1 von Köln-Niehl bis Leverkusen-Alkenrath
- 11.1 Bürgerantrag vom 16.08.15  
- m. Stn. v. 28.08.15  
- Nr.: 2015/0730
- 11.2 Bürgerantrag vom 18.08.15  
- m. Stn. v. 28.08.15  
- Nr.: 2015/0731

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen verwiesen.

- 12 Ausweisung von Bauflächen für den Sozialen Wohnungsbau  
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 30.07.15  
- m. Stn. v. 12.08.15  
- Nr.: 2015/0681

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 3 (BÜRGERLISTE)  
dagegen: 42 (OB, 15 CDU, 13 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 2  
FDP, 1 DIE LINKE, 2 Soziale Gerechtigkeit)  
Enth.: 2 (PRO NRW)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

- 13 Umgehungsstraße Hitdorf  
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 30.07.15  
- m. Stn. v. 05.08.15  
- Nr.: 2015/0692

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 5 (3 BÜRGERLISTE, 2 PRO NRW)  
dagegen: 41 (OB, 16 CDU, 13 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 2  
FDP, 1 DIE LINKE)  
Enth.: 2 (Soziale Gerechtigkeit)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

- 14 Aktionsprogramm zur Verbesserung des Verkehrsflusses des innerstädtischen Individualverkehrs in Leverkusen  
- Vereinbarung zwischen der Stadt Leverkusen und der Handwerkskammer zu Köln  
- Nr.: 2015/0706

Rh. Ippolito (SPD) erklärt, dass die KWS und die TBL bisher nicht in das Baustellenmanagement eingebunden wurden. Außerdem bittet er die Verwaltung um Konkretisierung, was mit dem in der Vorlage erwähnten strategischen Straßennetz Leverkusen gemeint ist. Er beantragt daher, die Vorlage in die nächste Sitzung des Rates am 02.11.15 zu vertagen und bis dahin die von ihm vorgetragenen Punkte zu klären.

Herr Oberbürgermeister Buchhorn lässt über den Vertagungsantrag abstim-

men.

dafür: 41 (11 CDU, 13 SPD, 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 PRO NRW, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 2 Soziale Gerechtigkeit)  
dagegen: 6 (5 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Enth.: 1 (OB)

## 15 Fahrradleihsystem und –stationen in Leverkusen

- 15.1 Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 26.06.15  
- m. Stn. v. 23.07.15  
- Nr.: 2015/0640

Beschluss:

1. Die Stadtverwaltung prüft in Zusammenarbeit mit der Wupsi und einem externen Anbieter die Einführung eines stadtweiten Fahrradleihsystems. Dazu werden auch Fördermöglichkeiten beim Nahverkehr Rheinland e.V. erfragt.
2. Die Stadtverwaltung wird darüber hinaus die Umsetzung von Fahrradboxen und/oder einem bewachten Fahrradparkplatz in die beiden Planungen zu den Bahnhöfen in Opladen und Leverkusen-Mitte einarbeiten. Bei der Gelegenheit sollten auch die Kapazitäten für Fahrradboxen an anderen Bahnstationen im Stadtgebiet überprüft werden.
3. Die Stadtverwaltung prüft die Einrichtung einer Radstation in Leverkusen (nach dem Vorbild der Radstationen der Radregion Rheinland). In diesem Zusammenhang ist zu prüfen, inwieweit auch Angebote für E-Bikes gemacht werden können.
4. Die Stadtverwaltung leitet schnellstmöglich Maßnahmen ein, die dem äußerst negativen Gesamteindruck der bestehenden Fahrradabstellanlage östlich des Bahnhofs Leverkusen-Mitte soweit wie möglich entgegenwirken.

- einstimmig -

- 15.2 Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion vom 20.08.15  
- Nr.: 2015/0708

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 24 (13 SPD, 3 BÜRGERLISTE, 1 OP, 2 PRO NRW, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 2 Soziale Gerechtigkeit)  
dagegen: 24 (OB, 16 CDU, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 OP)

Damit ist der Antrag bei Stimmengleichheit abgelehnt.

- 16 Verbesserung der Fahrradfreundlichkeit in Leverkusen  
- Antrag der SPD-Fraktion vom 14.08.15  
- m. Stn. v. 20.08.15  
- Nr.: 2015/0697

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 24 (OB, 13 SPD, 3 BÜRGERLISTE, 2 PRO NRW, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 2 Soziale Gerechtigkeit)  
dagegen: 24 (16 CDU, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP)

Damit ist der Antrag bei Stimmengleichheit abgelehnt.

- 17 Ausbau von Carsharing-Angeboten in Leverkusen  
- Antrag der SPD-Fraktion vom 20.08.15  
- Nr.: 2015/0709

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 21 (13 SPD, 3 BÜRGERLISTE, 2 PRO NRW, 1 DIE LINKE, 2 Soziale Gerechtigkeit)  
dagegen: 25 (OB, 14 CDU, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 2 FDP)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

- 18 8. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Gesundheitspark Leverkusen"  
- Beschluss über Äußerungen während der frühzeitigen Beteiligung  
- Beschluss über Stellungnahmen während der öffentlichen Auslegung  
- Feststellungsbeschluss  
- m. Prüfauftrag v. 20.08.15 und Stn. v. 24.08.15  
- Nr.: 2015/0646

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) beantragt, den geplanten Hubschrauberlandeplatz aus dem Flächennutzungsplan herauszunehmen.

dafür: 5 (3 BÜRGERLISTE, 2 PRO NRW)  
dagegen: 41 (OB, 16 CDU, 12 SPD, 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 2  
FDP, 1 DIE LINKE, 2 Soziale Gerechtigkeit)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Beschluss:

1. Über die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch - BauGB (Äußerungen I/A) sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB (Äußerungen I/B) vorgebrachten Äußerungen wird gemäß Beschlusssentwurf der Verwaltung (Anlage 1 zur Niederschrift) entschieden. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

I/A) Äußerungen der Öffentlichkeit:

I/A 0 Protokoll der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit

I/B) Äußerungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

I/B 3 Bezirksregierung. Düsseldorf – Kampfmittelbeseitigungsdienst  
Postfach 300865  
40408 Düsseldorf

I/B 5 Bezirksregierung Köln, Dez. 54  
Zeughausstr. 2 – 10  
50667 Köln

I/B 6 Geologischer Dienst NRW  
De-Greiff-Str. 195  
47803 Krefeld

I/B 7 Bezirksregierung Düsseldorf  
Postfach 300865  
40408 Düsseldorf

I/B 8 Bezirksregierung Köln Landesplanung/Regionalplanung  
Zeughausstr. 2 – 10  
50667 Köln

I/B 9 Wohnungsgesellschaft Leverkusen  
Heinrich-von-Stephan-Straße 6  
51373 Leverkusen

2. Über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB (Stellungnahmen II/A) und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

gem. § 4 Abs. 2 BauGB (Stellungnahmen II/B) wird gemäß Beschlussentwurf der Verwaltung (Anlage 2 zur Niederschrift) entschieden. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

II/A) Stellungnahmen der Öffentlichkeit:

II/A 1 Annette Baethke und Dirk Klaren  
Dhünnberg 56A  
51375 Leverkusen

II/B) Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange:

II/B 1 NABU – Stadtverband Leverkusen  
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.  
LNU – Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt

II/B 2 Polizeipräsidium Köln  
Walter-Pauli-Ring 2-6  
51103 Köln

3. Die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes "Gesundheitspark Leverkusen" (Anlagen 3 und 4 zur Niederschrift) wird gemäß § 5 Baugesetzbuch – BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20.11.2014 (BGBl. I S. 1748), in Verbindung mit

- der Baunutzungsverordnung – BauNVO in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548)

sowie

- § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - GO NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 3. Februar 2015 (GV. NRW. S. 208), in Kraft getreten am 11. Februar 2015

beschlossen.

4. Die als Anlage 4 zur Niederschrift beigefügte Begründung zur 8. Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich des Umweltberichtes wird gebilligt.

dafür: 42 (OB, 15 CDU, 11 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 2 PRO NRW, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 2 Soziale Gerechtigkeit)

Enth.: 3 (BÜRGERLISTE)

Rh. Ippolito (SPD) hat an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

- 19 Bebauungsplan Nr. 193/III "Gesundheitspark Leverkusen" in Leverkusen Schlebusch
- Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen (Abwägung)
  - Satzungsbeschluss
  - Nr.: 2015/0647

Beschluss:

1. Über die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch - BauGB (Äußerungen I/A) sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB (Äußerungen I/B) vorgebrachten Äußerungen wird gemäß Beschlussentwurf der Verwaltung (Anlage 5 zur Niederschrift) entschieden. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

I/A) Äußerungen der Öffentlichkeit:

- I/A 0 Protokoll der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
- I/A 1 - A4 Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit

I/B) Äußerungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

- I/B 1 Landesbetrieb Wald und Holz
- I/B 2 LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland
- I/B 3 Bezirksregierung Düsseldorf – KBD
- I/B 4 Telekom
- I/B 5 Bezirksregierung Köln, Dez. 54
- I/B 6 Geologischer Dienst
- I/B 7 Bezirksregierung Düsseldorf
- I/B 8 Bezirksregierung Köln Landesplanung / Regionalplanung
- I/B 9 Wohnungsgesellschaft Leverkusen

2. Über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB (Stellungnahmen II/A) und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB (Stellungnahmen II/B) wird gemäß Beschlussentwurf der Verwaltung (Anlage 6 zur Niederschrift) entschieden. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

II/A) Stellungnahmen der Öffentlichkeit:

- II/A 1 - II/A 2

II/B) Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange:

- II/B 1 NABU, BUND, LNU

II/B 2 Polizei NRW

II/B 3 Bundesnetzagentur

3. Der Bebauungsplan Nr. 193/III "Gesundheitspark Leverkusen", bestehend aus Planzeichnung (Anlage 7 zur Niederschrift) und textlichen Festsetzungen (Anlage 8 zur Niederschrift), wird gemäß § 10 Baugesetzbuch – BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20.11.2014 (BGBl. I S. 1748), in Verbindung mit

- der Baunutzungsverordnung – BauNVO in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548),

und

- § 86 Landesbauordnung - BauO NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.03.2000 (GV. NRW. S. 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.05.2014 (GV. NRW. S. 294),

sowie

- § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - GO NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 3. Februar 2015 (GV. NRW. S. 208), in Kraft getreten am 11. Februar 2015,

als Satzung beschlossen.

4. Die als Anlage 9 zur Niederschrift beigefügte Satzungsbeurteilung zum Bebauungsplan einschließlich des Umweltberichtes wird gebilligt.

gezeichnet:

	In Vertretung	In Vertretung
Buchhorn	Deppe	Märtens

dafür: 41 (OB, 16 CDU, 12 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 OP, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 2 Soziale Gerechtigkeit )

Enth.: 5 (3 BÜRGERLISTE, 2 PRO NRW)

Rh. Ippolito (SPD) hat an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.



- 20 Gesamtstädtisches Seveso-II-Konzept  
- Beschluss über die Stellungnahmen während des Beteiligungsverfahrens (Abwägung)  
- Beschluss über die Änderungen während des Beteiligungsverfahrens  
- Beschluss als gemeindliches Entwicklungskonzept gem. § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB  
- Nr.: 2015/0666

Beschluss:

1. Über die während des Beteiligungsverfahrens der Öffentlichkeit und der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange analog BauGB vorgebrachten Stellungnahmen wird gemäß Beschlusssentwurf der Verwaltung (Anlagen 10 und 11 zur Niederschrift) entschieden. Die Anlagen der Vorlage sind Bestandteil dieses Beschlusses.

A) Stellungnahmen der Öffentlichkeit

Ö 0 Ergebnisprotokoll der Informationsveranstaltung für die Öffentlichkeit

Ö 1 Benedikt Rees  
Blankenburg 15  
51381 Leverkusen

Ö 2 Hüttemann Rechtsanwälte (für Fa. Josef Wallraff GmbH & Co. KG und Wallraff Immobilien GbR)  
Franz-Kail-Str. 2  
51375 Leverkusen

B) Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

T 1 Bezirksregierung Düsseldorf  
Dezernat 53 – Immissionsschutz  
Cecilienallee 2  
40747 Düsseldorf

T 2 Bezirksregierung Köln  
Dezernat 35 - Städtebau, Bauaufsicht, Bau-, Wohnungs- und Denkmalangelegenheiten sowie -förderung  
Zeughausstr. 2-10  
50667 Köln

T 3 Blütenstadt Leichlingen  
Bauordnung / Planung  
Am Schulbusch 16  
42799 Leichlingen

- T 4 Industrie- und Handelskammer zu Köln  
Geschäftsstelle Leverkusen / Rhein-Berg  
An der Schusterinsel 2  
51379 Leverkusen
- T 5 Rheinisch-Bergischer Kreis  
Amt 67 Planung und Landschaftsschutz  
Am Rübezahlweg 7  
51469 Bergisch Gladbach
- T 6 Stadt Leverkusen, Fachbereich Umwelt, Untere Was-  
serbehörde
- T 7 Stadt Leverkusen, Fachbereich Umwelt, Untere Land-  
schaftsbehörde
- T 8 Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz  
NRW (LANUV)  
FB 75 Umwelttechnik und Anlagensicherheit für Gefahr-  
stofflagerung und -verladung  
Leibnizstr. 10  
45659 Recklinghausen
- T 9 Stadt Köln  
Stadtplanungsamt  
Willy-Brandt-Platz 2  
50679 Köln
- T 10 Gemeindeverwaltung Odenthal  
Altenberger-Dom-Str. 31  
51519 Odenthal
- T 11 Stadt Burscheid  
Stab 61 – Stadtentwicklung, Umwelt und Liegenschaften  
Höhestr. 7-9  
51399 Burscheid
- T 12 Stadt Langenfeld Rhld.  
Referat Stadtplanung und Denkmalschutz  
Konrad-Adenauer-Platz 1  
40764 Langenfeld
- T 13 Stadt Bergisch Gladbach  
II-2 Stadtentwicklung | Strategische Verkehrsentwicklung  
Wilhelm-Wagener-Platz  
51429 Bergisch Gladbach
- T 14 Bezirksregierung Köln  
Dezernat 53 – Immissionsschutz - einschl. anlagenbe-

zogener Umweltschutz -  
Zeughausstr. 2-10  
50667 Köln

2. Der konzeptionelle Gutachtenteil des gesamtstädtischen Seveso-II-Konzepts wurde überarbeitet und ergänzt. Dem geänderten Entwurf (Anlage 12 zur Niederschrift) wird in der vorliegenden Fassung zugestimmt.
3. Das gesamtstädtische Seveso-II-Konzept, bestehend aus einem technischen und einem konzeptionellen Gutachtenteil (Anlagen 13 und 12 zur Niederschrift), wird als gemeindliches Entwicklungskonzept beschlossen.

dafür: 42 (OB, 16 CDU, 13 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 OP, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 2 Soziale Gerechtigkeit)  
dagegen: 3 (BÜRGERLISTE)  
Enth.: 2 (PRO NRW)

Rh. Pott (OP) hat gem. § 31 GO NRW an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

21 Wiederbestellung des Vorsitzenden des Umlegungsausschusses  
- Nr.: 2015/0688

Beschluss:

Herr Prof. Dr. Heribert Johlen wird zum Vorsitzenden des Umlegungsausschusses der Stadt Leverkusen wiederbestellt.

dafür: 45 (OB, 16 CDU, 13 SPD, 5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 2 PRO NRW, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 2 Soziale Gerechtigkeit)  
Enth.: 3 (BÜRGERLISTE)

22 Lise-Meitner-Gymnasium  
- Sanierung 3-fach Sporthalle  
- Nr.: 2015/0645

Beschluss:

1. Der Entwurfsplanung des Architekturbüros Wirtz + Kölsch zur Komplett-sanierung der Sporthalle des Lise-Meitner-Gymnasiums wird zugestimmt.
2. Die prognostizierten Gesamtbaukosten für die Sanierungsmaßnahmen betragen gemäß Kostenberechnung nach heutigem Stand 2.850.000 € inklusive Mehrwertsteuer.
3. Bisher stehen Mittel in Höhe von 2 Mio. € im Ergebnis- und Finanzplan

bereit. Die zur Finanzierung zusätzlich erforderlichen Mittel werden vorbehaltlich einer entsprechenden Mittelbereitstellung durch den Rat mit dem Haushalt 2016 mit der Aufnahme der Maßnahme ins Kommunalinvestitionsfördergesetz angepasst.

4. Die Ausführungsplanung ist auf der Grundlage der Entwurfsplanung fortzuführen.
5. Mit der Durchführung der Maßnahme ist nach Beschlussfassung gemäß der vorgegebenen Zeitplanung zu beginnen.

- einstimmig im Rahmen der En-bloc-Abstimmung -

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 6/2015)

Keine Wortmeldungen.

Herr Oberbürgermeister Buchhorn schließt die öffentliche Sitzung gegen 15:45 Uhr.

---

Reinhard Buchhorn  
Oberbürgermeister

---

Carsten Scholz  
Schriftführer